

Wie hoch ist meine Altersrente?

Intranet-Tools als modernes Kommunikationsmittel für die Versicherten



Der Autor

Matthias Wiedmer

Dr. rer. nat., Dipl.

Pensionsversicherungs-
experte, Libera Zürich.

Er kennt ein breites Spektrum von Vorsorge-
lösungen und betreut
verschiedene Pensions-
kassen von bedeutenden
internationalen Unter-
nehmen. Sein Tätigkeits-
gebiet umfasst auch die
Berechnung der Vorsorge-
verpflichtungen inkl.
Umsetzung nach interna-
tionalen Rechnungs-
legungsnormen (IFRS,
US GAAP). Er wirkt bei
der Ausgestaltung von
Intranet-Tools mit und
begleitet die Einführung
solcher Tools bei Kunden.

matthias.wiedmer@libera.ch

Wozu Intranet-Tools?

Mit Intranet-Tools können die Versicherten einer Pensionskasse ausgehend von ihrem Vorsorgeausweis selbständig und auf einfache Art die Altersrente unter verschiedenen Annahmen für die Verzinsung, Lohnentwicklung, Wahl der Beitragsskala etc. berechnen. Zusätzlich haben die Versicherten die Möglichkeit, die Auswirkungen eines Einkaufs oder eines Vorbezugs für Wohneigentum auf ihre Altersrente zu simulieren. Mit einem Intranet-Tool kann zudem bei Vorliegen von mehreren Vorsorgeplänen (z. B. Grundkasse und Kaderkasse) die gesamtheitliche Vorsorgesituation transparent dargestellt werden. Bei einer vorzeitigen Pensionierung unterstützt ein Intranet-Tool die Entscheidungen bezüglich Pensionierungsalter, Höhe der Überbrückungsrente, Höhe der Altersrente und/oder des Kapitalbezugs.

Die Versicherten schätzen diese Art des selbständigen und intuitiven Simulierens ihrer Pensionskassenleistungen, und dieses moderne Kommunikationsmittel entlastet die Verwaltung der Pensionskasse durch eine geringere Anzahl von entsprechenden Anfragen.

Auf der Homepage der Libera (www.libera.ch) ist zur Demonstration der Funktionalität ein Muster eines Rentenrechners als Beispiel eines Intranet-Tools aufgeschaltet.

Kommunikation als wichtiger Bestandteil einer Pensionskasse

In der beruflichen Vorsorge gewinnen Transparenz und Kommunikation gegenüber den Versicherten zunehmend an Bedeutung. So schreibt z.B. Art 86b BVG vor, dass die Versicherten jährlich über den koordinierten Lohn, den Beitragssatz und das Altersguthaben, die Organisation und die Finanzierung sowie das paritätische Organ informiert werden müssen. Auf Anfrage hin haben die Vorsorgeeinrichtungen den Versicherten noch weitere Unterlagen auszuhändigen. Eine gute und zielgruppengerechte Kommunikation trägt dazu bei, dass die Hintergründe der beruflichen Vorsorge von den Versicherten besser verstanden werden und stärkt das Vertrauen in die Pensionskassen und in die 2. Säule generell.

Neben der Kommunikation über die eher allgemeinen Vorgänge innerhalb einer Pensionskasse haben die Versicherten erfahrungsgemäss grosses Interesse daran, wie sich ihre individuelle Vorsorgesituation bezüglich Leistungen und Beiträgen darstellt. Immerhin handelt es sich beim Pensionskassenguthaben um den bei vielen Versicherten grössten Vermögenswert. Beim Trend zu Vorsorgelösungen mit individuellen Gestaltungsmöglichkeiten (Beitragsskalen, Einkäufe, Varianten bei Pensionierung) verlangen die Versicherten weitere Hilfsmittel, um ihre individuelle Situation mit Hilfe von Simulationsberechnungen besser abwägen zu können.

Dieses Bedürfnis nach intensiver Beschäftigung mit der individuellen Vorsorgesituation wird durch Intranet-Tools optimal abgedeckt. Solche Tools können Leistungen und Beiträge, Einkaufsmöglichkeiten oder auch Varianten bei der vorzeitigen Pensionierung mit verschiedenen Annahmen berechnen und die Ergebnisse in einfacher und verständlicher Form darstellen.





Der Autor
 Beat Wäfler
 Dipl. Math. ETH, Vorsorgeberater, Libera Zürich.
 Er kennt ein breites Spektrum von Vorsorgelösungen. Zu seinen Tätigkeiten gehören die Berechnung und die Umsetzung der Vorsorgepflichtungen nach internationalen Rechnungslegungsnormen (IFRS, US GAAP). Er wirkt bei der Konzeption und Programmierung der Intranet-Tools mit und begleitet die Einführung solcher Tools bei Kunden.
 beat.waefler@libera.ch

Rentenrechner: Wie hoch wird die Altersrente unter verschiedenen Annahmen

Der Rentenrechner als konkretes Beispiel eines Intranet-Tools dient in erster Linie dazu, die Höhe der zukünftigen Altersrente eines aktiven Versicherten ausgehend von den aktuellen Daten aus dem Vorsorgeausweis (versicherter Lohn, Altersguthaben) unter verschiedenen Annahmen (z. B. Verzinsung, Entwicklung des versicherten Lohnes) zu berechnen. Daneben erkennt der Versicherte auch seine Beitragsbelastung, was gerade bei einer Wahl zwischen verschiedenen Beitragsskalen interessant ist.

Die Eingabemaske ist bewusst einfach gehalten und erlaubt es dem Versicherten, ohne Vorkenntnisse seine Grundangaben einzugeben (siehe Abbildung 1). Als Hilfe kann zusätzlich ein Mustervorsorgeausweis hinterlegt werden, der dem Versicherten das Auffinden der pensionskassenrelevanten Angaben erleichtert (Button «Info»).

Der Rentenrechner berechnet ausgehend von den eingegebenen Daten und Parametern die zukünftige Altersrente in verschiedenen Rücktrittsaltern und zeigt dem Versicherten seine Beitragsbelastung. Die Ausgabe (siehe Abbildung 2) ist bewusst einfach gehalten und enthält nur die wichtigsten Angaben.

Für seine Dokumentation kann der Versicherte die Ergebnisse in druckeroptimierter Form ausdrucken.

Im Tool sind an verschiedenen Stellen Informationsbuttons eingebaut, welche das Verständnis des Versicherten für die durchgeführten Berechnungen fördern. Die Applikation wird in der Regel in mehreren Sprachen programmiert.

Unterschied Vorsorgeausweis/ Rentenrechner

Durch Benützung des Rentenrechners kann sich ein Versicherter schnell darüber informieren, wie sich seine zukünftige Altersrente verändert, wenn er die relevanten Parameter (zukünftige Verzinsung, Wahl der Beitragsskala, Entwicklung des versicherten Lohnes) variiert. Auch die Auswirkungen eines Einkaufs oder eines Vorbezugs für Wohneigentum auf die Pensionskassenleistungen können dynamisch simuliert werden. Gegenüber dem Vorsorgeausweis,

wo die Leistungen und Beiträge in der Regel nur für eine mögliche Parameterkonstellation fix dargestellt sind, erhält der Versicherte durch das Intranet-Tool mehr Informationen über seine individuelle Vorsorgesituation, wie Übersicht 1 zeigt.

Übersicht 1: Unterschied Vorsorgeausweis/Rentenrechner

	Vorsorgeausweis	Rentenrechner
Verzinsung der Altersguthaben	fix	wählbar
Rücktrittsalter	in der Regel ein Alter fix	wählbar (mehrere Alter)
Beitragssätze	fixe Skala	Wahl der Skala möglich
Entwicklung des versicherten Lohnes	nein	möglich

Abbildung 1: Muster einer Eingabemaske

LIBERA

Angaben zur Person

Geburtsdatum: 25. Mai 1960

Vorsorgeausweis per: Anfang Januar 2007

Versicherter Lohn: CHF 70'000

Vorhandenes Altersguthaben: CHF 240'000

Geplantes Rücktrittsalter: 62

Weitere Angaben

Zinssatz laufendes Jahr: % 2.50

Zinssatz nachfolgende Jahre: % 2.50

Beitragsskala: Standard

Berechnen Zurücksetzen

LCP Libera AG • Vorsorgeexperten • Ein Unternehmen der Gruppe Lane Clark & Peacock

Abbildung 2: Muster einer Ausgabemaske

LIBERA

Angaben zur Person / Weitere Angaben

Geburtsdatum: 25.05.1960 Geplantes Rücktrittsalter: 62 Jahre

Vorsorgeausweis per: 01.01.2007 Zinssatz laufendes Jahr: 2.50 %

Versicherter Lohn: CHF 70'000.- Zinssatz nachfolgende Jahre: 2.50 %

Vorhandenes Altersguthaben: CHF 240'000.- Beitragsskala: Standard

Finanzierung / Beiträge (Beträge in CHF)

	% vers. Lohn	Arbeitnehmerbeiträge		% vers. Lohn	Arbeitgeberbeiträge	
		pro Monat	pro Jahr		pro Monat	pro Jahr
Sparen	5.50 %	320.85	3'850.20	13.50 %	787.50	9'450.00
Risiko	2.00 %	116.65	1'399.80	2.00 %	116.65	1'399.80

Altersleistungen (Beträge in CHF)

Pensionierungsalter	Altersguthaben	Altersrente
60	555'325.-	33'598.-
61	584'608.-	36'246.-
62	614'623.-	39'029.-
63	645'389.-	41'951.-
64	676'923.-	45'016.-
65	709'246.-	48'229.-

Druckansicht Zurück

LCP Libera AG • Vorsorgeexperten • Ein Unternehmen der Gruppe Lane Clark & Peacock

Übersicht 2: Pensionierungsrechner

Schritt 1

Eingabe persönliche Daten und vorhandenes Altersguthaben bei Pensionierung
Beispiel: Altersguthaben bei Pensionierung CHF 600'000

Schritt 2

Eingabe gewünschte Überbrückungsrente
Beispiel: CHF 2'000/Monat

Schritt 3

Berechnung maximal möglicher Kapitalbezug und maximal mögliche Altersrente
Beispiel: CHF 532'800 (Kapitalbezug) bzw. CHF 2'820/Monat (Altersrente)

Schritt 4

Eingabe gewünschter Kapitalbezug oder gewünschte Altersrente
Beispiel: Kapitalbezug CHF 100'000

Schritt 5

Ausgabe
• Lebenslange Altersrente
• Überbrückungsrente bis 65
• Kapitalauszahlung
Beispiel: Siehe Abbildung 3

Pensionierungsrechner, ein Intranet-Tool als Entscheidungshilfe bei vorzeitiger Pensionierung

Gerade Versicherte kurz vor einer (vorzeitigen) Pensionierung beschäftigen sich ausführlich mit ihrer persönlichen Situation in der Pensionskasse, gibt es doch bei der vorzeitigen Pensionierung verschiedene Entscheidungen zu treffen: In welchem Alter soll oder kann ich mich pensionieren lassen? Brauche ich bis zum Erreichen des AHV-Rentenalters eine Überbrückungsrente und wenn ja, in welcher Höhe? Wie hoch soll meine Altersrente sein? Welche Altersrente bleibt übrig, wenn ich einen Teil des Altersguthabens als Kapital beziehe?

Dieser Entscheidungsprozess kann durch einen auf die Gegebenheiten der Pensionskasse abgestimmten Pensionierungsrechner, welcher ein weiteres Beispiel eines Intranet-Tools darstellt, simuliert werden. Der Versicherte wird dabei ausgehend von seinem vorhandenen Kapital bei Pensionierung schrittweise durch die notwendigen Entscheide geführt, wie Übersicht 2 zeigt.

Der Entscheidungsprozess im Pensionierungsrechner ist intuitiv zu bedienen und benötigt keinerlei Vorkenntnisse. Wiederum können wie beim Rentenrechner an verschiedenen Stellen Informationsbuttons eingebaut werden. Die Ausgabe ist benutzerfreund-

lich gestaltet und zeigt dem Versicherten auf einen Blick seine zu erwartenden Leistungen bei Pensionierung (siehe Abbildung 3).

Technische Anforderungen für ein Intranet-Tool

Die technischen Anforderungen, welche zur Einbettung eines Intranet-Tools in das firmeneigene Intranet erfüllt sein müssen, werden heute von den meisten IT-Umgebungen unterstützt. Dies auch deswegen, weil das Intranet-Tool für verschiedene Umgebungen programmiert werden kann. Da nicht immer alle Versicherten am Arbeitsplatz Zugriff auf das Intranet haben (z. B. Angestellte in der Produktion), kann die Applikation auch über das Internet angeboten werden.

Fazit

Ein Intranet-Tool kann sowohl für die Versicherten als auch für die Vorsorgeeinrichtung von Nutzen sein. Die Versicherten können einfach und selbständig ihre Leistungen und Beiträge der Pensionskasse unter verschiedenen Annahmen simulieren und gewinnen dadurch zusätzliche Informationen im Vergleich zum Vorsorgeausweis. Gleichzeitig wird die Anzahl von Anfragen der Versicherten an die Pensionskassenverwaltung deutlich reduziert und somit die Verwaltung entlastet. Insbesondere bei einer Umstellung des Versicherungsplans oder anderen grösseren Änderungen in der Pensionskasse wie Reduktion des Umwandlungssatzes hat sich gezeigt, dass durch den Einsatz eines Intranet-Tools der in dieser Situation grosse Informationsbedarf der Versicherten besonders gut abgedeckt werden kann.

Die Pensionskassenexperten der LCP Libera stehen Ihnen bei der Konzeption und der Erstellung eines Intranet-Tools gerne zur Verfügung. Dabei wird das Intranet-Tool speziell auf die Gegebenheiten der jeweiligen Pensionskasse und die firmeneigene Intranet-Umgebung programmiert.

Abbildung 3: Muster einer Ausgabe Pensionierungsrechner

LIBERA			
Angaben zur Person / Weitere Angaben			
Geburtsdatum	25.01.1960	Geplantes Rücktrittsalter	62 Jahre 0 Monate(n)
Pensionierung per	01.02.2022	Altersguthaben bei Pensionierung	CHF 600'000
Leistungen bei Pensionierung (Beträge in CHF)			
	pro Monat	pro Jahr	Eingesetztes Guthaben
Lebenslange Altersrente	2'291.-	27'492.-	432'800.-
Überbrückungsrente bis AHV-Rücktrittsalter	2'000.-	24'000.-	67'200.-
Total bis AHV-Rücktrittsalter	4'291.-	51'492.-	
Total nach AHV-Rücktrittsalter	2'291.-	27'492.-	
Kapitalauszahlung			100'000.-
Total eingesetztes Guthaben			600'000.-
<input type="button" value="Druckansicht"/> <input type="button" value="Zurück"/>			
LCP Libera AG • Vorsorgeexperten • Ein Unternehmen der Gruppe Lane Clark & Peacock			